



Initiative
Mehrweg



Deutsche Umwelthilfe

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

Volle Pulle Mehrweg: Neue Poolflaschen, Retrodesign und mutiges Unternehmertum mit Mehrweg-Innovationspreis ausgezeichnet

Fünf Mineralbrunnen setzen neue Maßstäbe bei Pool-Mehrwegflaschen – Stärkung von Mehrwegflaschen im Erfrischungsgetränke- und Bierbereich prämiert – Mehrwegverpackungen für Getränke schonen Ressourcen und schützen die Umwelt

Berlin, 1.6.2018: Die Deutsche Umwelthilfe (DUH) und die Stiftung Initiative Mehrweg (SIM) haben heute zum achten Mal den Mehrweg-Innovationspreis verliehen. Für richtungsweisende Entwicklungen im Bereich Mehrwegverpackungen zeichneten sie die Euroglas Verpackungsgesellschaft m.b.H., die Deutsche Sinalco GmbH Markengetränke & Co. KG sowie die fünf Mineralbrunnen RheinfelsQuellen H. Hövelmann GmbH & Co. KG, alwa Mineralbrunnen GmbH, Peterstaler Mineralquellen GmbH, aquaRömer GmbH & Co. KG und Franken Brunnen GmbH & Co. KG aus. *„Die diesjährigen Preisträger haben herausragende Beiträge geleistet, um das Mehrwegsystem noch attraktiver, stärker, umwelt- und verbraucherfreundlicher zu machen. Die Innovationen und mutigen Entscheidungen dieser Unternehmen sind zukunftsweisend für Mehrweg. Dadurch baut Mehrweg seinen ökologischen Vorsprung vor Einweg weiter aus“*, sagte die stellvertretende DUH-Bundesgeschäftsführerin Barbara Metz während der Preisverleihung.

Die RheinfelsQuellen H. Hövelmann GmbH & Co. KG, alwa Mineralbrunnen GmbH, Peterstaler Mineralquellen GmbH, aquaRömer GmbH & Co. KG und Franken Brunnen GmbH & Co. KG setzen neu designte und gewichtsoptimierte Poolflaschen der Genossenschaft Deutscher Mineralbrunnen ein. *„Die Investition in neue Poolgebilde ist ein gutes Zeichen, denn es zeigt, dass Mehrweg Zukunft hat und auch Poolssysteme weiter optimiert werden. Durch ihr geringeres Gewicht, bei gleicher Umlaufhäufigkeit, werden Ressourcen und Energie bei der Herstellung sowie beim Transport der Flaschen eingespart. Die Flaschen machen Mehrweg durch ihr neues Design zu einem echten Hingucker und somit für noch mehr Verbraucher interessant“*, sagte Martina Gehrmann, Geschäftsführerin der SIM.

Für die Entscheidung, in eine neue 0,5 Liter Mehrweg-Flasche für Erfrischungsgetränke sowie in neue Mehrweg-Kästen zu investieren, wurde die Deutsche Sinalco GmbH Markengetränke & Co. KG in einer Sonderkategorie für mutiges Unternehmertum ausgezeichnet. *„Während Brause-Gigant Coca-Cola dabei ist, aus dem Mehrwegsystem auszusteigen und für Unterstützung ihrer Einweg-Strategie in der Branche wirbt, investierte Sinalco in die Einführung einer neuen 0,5 Liter Mehrwegflasche und in verbraucherfreundliche Kästen aus Recyclingmaterial. Eine richtungsweisende Entscheidung, die das Mehrwegsystem im Bereich Erfrischungsgetränke stärkt. Das ist dringend notwendig, denn bei Soft-Drinks liegt die Mehrwegquote bei nur noch rund 27 Prozent. Wir brauchen mehr solcher mutigen Unternehmen wie Sinalco“*, so Metz.

Die Euroglas Verpackungsgesellschaft m.b.H. wurde für ihre „kleine Halbe“ ausgezeichnet. *„Die kompakte 0,33 Liter Standardflasche aus Glas in zeitlos schlichtem Retrodesign ist 25 Prozent leichter als vergleichbare Flaschen und spart beim Transport CO₂-Emissionen ein. Durch einen spezifischen Kasten passt nur die ‚kleine Halbe‘ hinein, sodass der Sortieraufwand im Leergutstrom verringert wird. Ihre Füllgröße ist zeitgemäß und entspricht in optimaler Weise den Kundenwünschen. Die ‚kleine Halbe‘ hat das Potenzial zu einer mittelständischen Poolflasche im Bierbereich.*

Dann muss der Flaschenpool allerdings zentral gesteuert und gepflegt werden“, sagte der Geschäftsführer des Verbandes Private Brauereien e.V. Deutschland Roland Demleitner in seiner Laudatio auf den Preisträger.

Links:

Eine Übersicht der ausgezeichneten Innovationen, Preisträger und Impressionen der Verleihung finden Sie ab 15 Uhr unter: <https://www.duh.de/mehrweg-innovationspreis/>

Mehrweg ist Klimaschutz: <https://www.duh.de/mehrweg-klimaschutz0/>

Kontakt:

Barbara Metz, Stellvertretende Bundesgeschäftsführerin, Deutsche Umwelthilfe
0170 7686923, metz@duh.de

Martina Gehrman, Geschäftsführerin, Stiftung Initiative Mehrweg
030 330083850, m.gehrmann@stiftung-mehrweg.de

Roland Demleitner, Geschäftsführer, Private Brauereien Deutschland e.V.
0171 5311444, info@private-brauereien-deutschland.de

DUH-Pressestelle:

Andrea Kuper, Ann-Kathrin Marggraf
030 2400867-20, presse@duh.de

www.duh.de, www.twitter.com/umwelthilfe, www.facebook.com/umwelthilfe